

Staatskanzlei

Kommunikation

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
kommunikation@sk.so.ch
so.ch

Medienmitteilung

Forschungsarbeiten bei der Solothurner Weststadtbrücke

Solothurn, 2. Juli 2021 – Im Rahmen eines Forschungsprojektes will die Hochschule Luzern die Korrosion von Mikropfählen durch Testsondierungen an der Weststadtbrücke Solothurn untersuchen. Dabei ist im Zeitraum zwischen 8. und 16. Juli mit vereinzelt Verkehrsbehinderungen für Fussgänger zu rechnen.

Zwischen dem 8. und 16. Juli werden im Bereich der Weststadtbrücke mehrere Versuchsanker sondiert. Diese wurden im Zuge der Solothurn Entlastung West 2005 beim nördlichen sowie südlichen Aareufer erstellt und sind nicht Bestandteil der Bauwerksfundation. Die Sondierungsarbeiten finden im Rahmen des ASTRA-Forschungsprojektes «Zustandserfassung von bestehenden Mikropfählen und permanenten ungespannten Ankern» statt und werden von der Hochschule Luzern, Technik & Architektur begleitet. Das Ziel der Forschungsarbeit ist, das Langzeitverhalten von Mikropfähle bezüglich der Korrosionsbeständigkeit zu untersuchen.

Wegen den Sondierarbeiten muss das Trottoir beim südlichen Aareufer gesperrt werden. Für die Fussgänger ist eine Umleitung signalisiert. Beim nördlichen Aareufer entstehen keine Behinderungen.

Die Arbeiten werden im Zeitraum vom 8. Juli bis 16. Juli 2021 ausgeführt.

Weitere Auskünfte

Simon Amsler, Abteilungsleiter Kunstbauten, 032 627 89 42